

Bitte Porto  
nicht  
vergessen

Antwort



BirdLife Österreich  
Museumsplatz 1/10/8  
1070 Wien



Aktion  
gilt NUR für  
NEU-BEITRITT

Ja, ...

... ich werde Mitglied bei BirdLife Österreich  
und unterstütze den heimischen Vogelschutz  
mit 40 Euro im Jahr.

☼ Mit meinem Neubeitritt schenkt mir  
BirdLife eine Vogelstimmen-Wanduhr.

☼ Als Mitglied bekomme ich 2x pro Jahr die  
Zeitschrift Vogelschutz mit top-aktuellen  
Themen zum Vogel- und Naturschutz.

☼ Als Mitglied kann ich ein umfangreiches  
Exkursionsangebot nutzen.

# Mitzählen und gewinnen!

## Die BirdLife Wintervogelzählung:

Von 6. bis 8. Jänner 2017 geht es wieder um unsere Winter-  
vögel wie Kohlmeise, Kleiber, Spatz und Specht. Jeder kann  
mitzählen!

- ☼ Wer sind die häufigsten Gäste an Ihrem Futterhaus?
- ☼ Wie passen sie sich an die kalte und futterarme Jahreszeit an?
- ☼ Welche Arten fördert die Winterfütterung, welche nicht?

Mit Ihrer persönlichen Zählung unterstützen Sie die Vogelfor-  
schung, helfen Erkenntnisse über die Wintervögel zu gewinnen  
und bekanntes Wissen zu vertiefen.

\* MitarbeiterInnen von BirdLife Österreich können nicht an der Verlosung teilnehmen. Einsende-  
schluss ist der 13. Jänner 2017 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.  
Die Stunde der Wintervögel ist eine Aktion von BirdLife Österreich. © BirdLife Österreich  
Foto (Blaumeise): Hannah Assil; Foto (mit Kindern): Brigitte Baldrian  
Vogel-Illustrationen: Mike Langman (rsfb-images.com)

Schöne  
PREISE  
zu gewinnen!

1x Hauptpreis

Swarovski Optik Fernglas  
CL Companion 8x30 (Symbolfoto)

10x

Je ein Vogelbuch  
Spannende Literatur rund um  
unsere gefiederten Freunde  
(Symbolfoto, Bücher werden verlost)



Die große  
österreichweite  
Winter-  
vogelzählung

# Stunde der Wintervögel

6. bis 8. Jänner 2017



**Expertentipp:** Füttern Sie vielfältig!  
Nicht jeder Vogel nimmt jedes Futter an! Stellen Sie  
Körnerfutter, ungesalzene Nüsse, Fett, Haferflocken,  
Obst und Beeren bereit. Dann können Sie sogar bis  
zu 20 Vogelarten beobachten!  
Univ. Prof. Dr. Wilhelm Firbas, Präsident von BirdLife Österreich



# Wintervögel zählen

6. bis 8. Jänner 2017



## Buntspecht

Als regelmäßiger Gast an Futterstellen freut er sich besonders über Fettfutter, aber auch Nüsse nimmt er gerne an.



## Türkentaube

Sie schätzt pflanzliche Kost wie Getreide, Samen, Früchte und Beeren, Sonnenblumenkerne und Weizenkörner.



## Grünfink / Grünling

Geschickt schält er Sonnenblumenkerne und andere Samen. Auch gehackte Erdnüsse nimmt er am Futterhaus gerne an.



## Buchfink

Die meisten ziehen nach Südwesteuropa, auf der Suche nach Samen kommen die wenigen Verbleibenden gerne auch ans Futterhaus.



## Haussperling

Am Futterhaus bevorzugt er kleinere Samen wie Hirse oder Hanf sowie geschälte Sonnenblumenkerne und gehackte Erdnüsse.



## Feldsperling

Am Futterhaus freut er sich z.B. über Hirse, Hanf oder geschälte Sonnenblumenkerne, nimmt aber auch Getreidekörner an.



## Amsel

Im Winter bevorzugt sie Fettfuttermischungen, sowie Obst und Trockenfrüchte. Diese nimmt sie aus Bodenfuttersilos an.



## Rotkehlchen

Die wenigen Überwinternden mögen z.B. zerkleinerte Nüsse, Haferflocken, Fettfutter und freuen sich über gestreute Rosinen.



## Blaumeise

Mit ihrem spitzen Schnabel schält sie sogar Sonnenblumenkerne, bevorzugt aber Nüsse und Meisenringe.



## Kohlmeise

Im Winter spricht sich das Angebot an Sonnenblumenkernen, Erdnüssen und Meisenknödeln schnell herum.



## Haubenmeise

Ihr Schopf ist unverkennbar. Am Futterhaus frisst sie Meisenknödel, Sonnenblumenkerne und kleine Samen.



## Tannenmeise

Sie bevorzugt Insekten, deren Larven oder Samen. Am Futterhaus zählen kleine Samen, Nüsse oder Fettblöcke zu ihren Leispeisen.



## Bergfink

Er ist bei uns nur Wintergast – auf der Suche nach Bucheckern! An der Futterstelle aber auch mit Körnerfutter oder Nüssen zufrieden.



## Stieglitz

Er zieht im Winter in den Süden, in milden Wintern harren aber auch einige aus. Am Futterhaus nimmt er kleine Samen und Hirse an.



## Dompfaff / Gimpel

Wenn in den Bergwäldern Schnee gefallen ist, kommt er in Siedlungen und nimmt gerne Sonnenblumenkerne und andere Samen an.



## Kleiber

Auf der Suche nach Insekten kann er kopfüber einen Baumstamm hinab laufen. Am Futterhaus bevorzugt er Nüsse und Fettfutter.

# Meldebogen

Tragen Sie hier bitte Datum und Ergebnis Ihrer Zählung ein:

Auch wenn Sie keinen Vogel gezählt haben, ist diese Meldung für uns wichtig!

06.01.2017  07.01.2017  08.01.2017

- |  |                                       |
|--|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Amsel           | <input type="checkbox"/> Haussperling |
| <input type="checkbox"/> Bergfink        | <input type="checkbox"/> Kleiber      |
| <input type="checkbox"/> Blaumeise       | <input type="checkbox"/> Kohlmeise    |
| <input type="checkbox"/> Buchfink        | <input type="checkbox"/> Rotkehlchen  |
| <input type="checkbox"/> Buntspecht      | <input type="checkbox"/> Stieglitz    |
| <input type="checkbox"/> Dompfaff/Gimpel | <input type="checkbox"/> Tannenmeise  |
| <input type="checkbox"/> Feldsperling    | <input type="checkbox"/> Türkentaube  |
| <input type="checkbox"/> Grünfink        | <input type="checkbox"/> .....        |
| <input type="checkbox"/> Haubenmeise     | <input type="checkbox"/> .....        |

Postleitzahl des Beobachtungsortes      
(falls vom Wohnort abweichend)

Futterhäuschen am Beobachtungsort:  ja  nein

## Absender

- Familie  Anzahl teiln. Personen
- Herr  Frau       Geburtsdatum  
(TT MM JJ)

.....  
Titel, Vorname, Nachname

.....  
Straße, Hausnummer

.....  
PLZ, Ort

.....  
Telefon

.....  
e-Mail

- Ich bin bereits Mitglied bei BirdLife Österreich  Ich möchte weitere Informationen über die Vögel und ihren Schutz

*Ich bin damit einverstanden, dass ich von BirdLife schriftlich, per Mail oder Telefon zum Thema Vogelschutz informiert & kontaktiert werden kann. Ihre Angaben werden von BirdLife Österreich nur intern verwendet, eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt. Angaben können widerrufen werden.*



## 1 So einfach geht's!

- Von 6. bis 8. Jänner 2017:  
Eine Stunde lang die Vogelarten zählen!  
*In Ihrem Garten, am Fenster, Balkon oder in Grünanlagen.*
- Zeitpunkt & Ort frei wählen!  
*(Zeitspanne: Eine Stunde am selben Ort.)*
- Pro Art die jeweils gleichzeitig gesichtete Höchstanzahl melden:  
*(z.B. max. 3 Amseln, 2 Kleiber... gleichzeitig gesehen).*

12:00–13:00 Uhr (Beispiel)



12:15 Uhr  
2 Amseln



12:45 Uhr  
4 Amseln



13:00 Uhr  
1 Amsel

Korrektes Ergebnis:

**gleichzeitig 4 Amseln**

*(Nur die jeweils gleichzeitig gesichtete Höchstanzahl melden!)*

## 2 Ausfüllen & Absenden

### Post / Fax

Meldebogen (rechts) abtrennen, bitte ausreichend frankieren und bis spätestens 13. Jänner 2017 senden an:  
**BirdLife Österreich, Museumsplatz 1/10/8, 1070 Wien**  
Fax: 01 / 523 46 51-50

**online**  
[www.birdlife.at](http://www.birdlife.at)